

IASPE-Programm (08.10-10.10.2010)

Donnerstag, 07.10.2010

16:00 Abschlusskolloquien zum Anerkannten Epithetiker

Freitag, 08.10.2010

11:30 Eröffnung des Tagungsbüros

13:00 – 14:00 Eröffnung des 20. Symposiums
Begrüßung der Teilnehmer
Verleihung des Innovationspreises 2008
Ernennung zum Anerkannten Epithetiker
Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der IASPE

14:00 – 14:30 Master Lecture
Die soziale Bedeutung von Gesichtsentstellungen im Laufe der Geschichte
A. Renk, Würzburg
B.

PAUSE Eröffnung der Fachausstellung

15:00 – 16:30 1. Block – Wissenschaftliche Vorträge (V 1-6)

V-1 Wann ist eine ausgedehnte Tumorresektion und Implantatgetragene Epithesenversorgung in der palliativen oder fraglich kurativen Situation sinnvoll?
Ph. Federspil, Heidelberg

V-2 Das Basaliom im zentralen Mittelgesicht von der chirurgisch rekonstruktiven bis zur epithetisch-prothetischen Versorgung - Ein Fallbericht
H. Ofner, Linz

V-3 Psychosoziale Aspekte in der epithetischen Versorgung von Kindern mit Franceschetti-Syndrom
S. Dehnbostel, Nienhagen

Diskussion

V-4 Eine erkrankte Seele und die daraus resultierenden Ängste eines Gesichtstumorpatienten
W. Roschmann, Ulm

V-5 Ausreichend, zweckmäßig, wirtschaftlich - das paradoxe Phänomen des „Uncanny Valley“ als Qualitätsmaßstab in der Epithetik!
Y. Motzkus, Berlin

V-6 Psychosoziale Aspekte der Chirurgisch-epithetischen Rekonstruktion von Orbitadefekten
C. Höpner, Heidelberg

Diskussion

- PAUSE Besuch der Fachausstellung
- 17:00 – 18:00 Poster-Session mit Fingerfood und Aperitif
- P-1** Ambulante Versorgung einer demanten Patientin mit inoperablem Basaliom im Altenheim
I. Schürer, Iffelsdorf
- P-2** Epithetische Defektdeckung in der Palliativen Patientenversorgung
I. Wille, Iserlohn
- P-3** Gesichtsdefekte bei INTERPLAST- Noma und Verbrennungen
A. Borsché
- P-4** Epithetische Versorgung von Orbitadefekten unter Belassen von Lidstrukturen
C. Höpner, Heidelberg
- P-5** Chirurgisch-prothetisch-epithetische Versorgung eines ausgedehnten Mittelgesichtsdefektes
J. Wegnener, Mainz
- P-6** Epithetische Versorgung eines Kiefer-Wangendefektes
J. Brom, Heidelberg
- P-7** Prothetische Sofortversorgung nach Maxillectomie
G. Bran, Mannheim
- P-8** Planung der Implantatpositionen zur Aufnahme einer Ohrepithese auf der Grundlage digitaler Daten
K. Ullmann, Dresden
- P-9** Die digitale Volumetomographie als Planungshilfe für die epithetische Versorgung mit Knochenverankerungen von kraniofazialen Defekten
Gertler, Kiel
- 18:15 Jahreshauptversammlung nur für Mitglieder
- 20:30 Get Together
Stefan Stubm, Garnisonstraße 30, 4020 Linz www.stubm.at

Samstag, 09.10.2010

- 8:30 Foyer Tagungsbüro
- 9:00 – 11:00 2. Block - Wissenschaftliche Vorträge (V 7-15)
- V-7** Brandopfer zu sein ist kein Teilzeithobby
Stickler, Linz
- V-8** Gesichtsrekonstruktion nach Verbrennung- Chirurgische und Epithetische Versorgung am Fallbeispiel
Monticelli, Bad-Kreuznach

V-9 Epithetische Herausforderungen bei der Versorgung von Patienten mit Verbrennungstraumata
Menzel, Berlin

V-10 Rehabilitation von Gesichtsversehrten im Allgemeinen und von Brandopfern im Besonderen
Raithel, Hockenheim

Diskussion

V-11 The possible role of a psychologist in treatment decisions on extensive maxillofacial surgery
Van Linden, Netherlands

V-12 Guest Lecture
IMPT-Council

V-13 Rehabilitation of complex craniofacial cases and psychological effects
Anne-Marie Riedinger, France

V-14 Aetiology and Incidence of Cranioplasties in the Birmingham region
Stefan Edmondson, Birmingham

V-15 Magnet Retained Facial Prosthetic Rehabilitation
Alan Bokka, Swansea

Diskussion

PAUSE

11:30 – 12:30 3. Block - Wissenschaftliche Vorträge (V 16-21)

V-16 Die Zukunftsvisionen in der Versorgung von Defekten auf Basis digitaler Daten – Das neue 3 D-Scanner Zentrum im Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Linz
Ch. Kreuzer, Linz

V-17 Methodische Grundlagen individueller Unterkieferrekonstruktionen
Markward, Dresden

V-18 Entwicklung eines individualisierten Stomabuttons auf digitalisierter Ebene
Müller, Dresden

Diskussion

V-19 Teilohrepithese mit Retentionsbefestigung am noch vorhandenen Ohr
H. Choi, Leverkusen

V-20 Druckschienen im Bereich der Ohrmuschel – Therapie und Prophylaxe von Keloiden
G. Bran, Mannheim

V-21 Der Einsatz von speziellen Nasenoliven bei der interdisziplinären Therapie von Kinder mit Morbus Crohn am Universitätsklinikum Leipzig AöR
H.-U. Klapper, Leipzig

Diskussion

12:45

Ende des Wissenschaftlichen Programms

PAUSE	gemeinsames Mittagsessen im AKH Linz
14:00– 17:00	<p>Kurse</p> <p>A) Scanner-Zentrum Linz „Das neue 3 D-Scanner Zentrum an der MKG-Chirurgie im AKH-Linz stellt sich vor“ - Ch. Kreuzer</p> <p>B) Straumann „Extraorale Verankerungsmöglichkeiten mit dem Straumann-System - mit praktischen Übungen am Kunststoff“ – R. Eisenheim</p> <p>C) Steco Kurs-1 „Titanmagnetics: Neue Ideen für die bewährte Anwendung“ Kurs-2 „Implantatplanung: Bessere Positionen, bessere Epithesen“ H. Stemman</p> <p>D) Medicon / Limbeck „Epiplating-System – Hands-on“ – G. Widmaier</p> <p>E) Technovent „The new Magnet-Exta-strength System“ - M. Waters</p> <p>F) Cosmesil.de „Silikone und Gel – Hands-on“ – A. Bokka</p>
17.10	Schließung des 20. Symposiums der I.A.S.P.E 2010
18:30	Rahmenprogramm „Nachtwächter Dine-around in Steyr“